

Auswirkungen der Bauarbeiten



Baubedingte Fahrplanänderungen

Unser Grundsatz „Fahren und Bauen“ lässt sich leider nicht immer ohne Einschränkungen im Zugverkehr verwirklichen: Umleitungen, Fahrzeitverlängerungen oder Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen sind daher manchmal unvermeidlich.

So sind beispielsweise für November 2016 sowie den Zeitraum von November bis Dezember 2017 **mehrere Totalsperrungen der Strecke geplant**. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Zusätzliche Sperrungen sind im weiteren zeitlichen Verlauf der Bauarbeiten möglich.

Damit Sie auf Ihrer Fahrt nicht überrascht werden, informieren Sie sich bitte rechtzeitig vor Reisebeginn! Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bitten wir um Entschuldigung.

Ihre Informationsmöglichkeiten	
Internet	www.bahn.de/bauarbeiten mit E-Mail-Newsletter und RSS-Feed
Mobiltelefon	bauarbeiten.bahn.de/mobile
Die Service-Nummer der Bahn	Telefon 0180 699 66 33 montags – sonntags 5.30 – 22.30 Uhr (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH	www.vvo-online.de Telefon 0351 852 65 55
Videotext	mdr-Text Tafel 738
Broschüren und Aushänge	auf den Bahnhöfen

Baulärm wird weitgehend minimiert

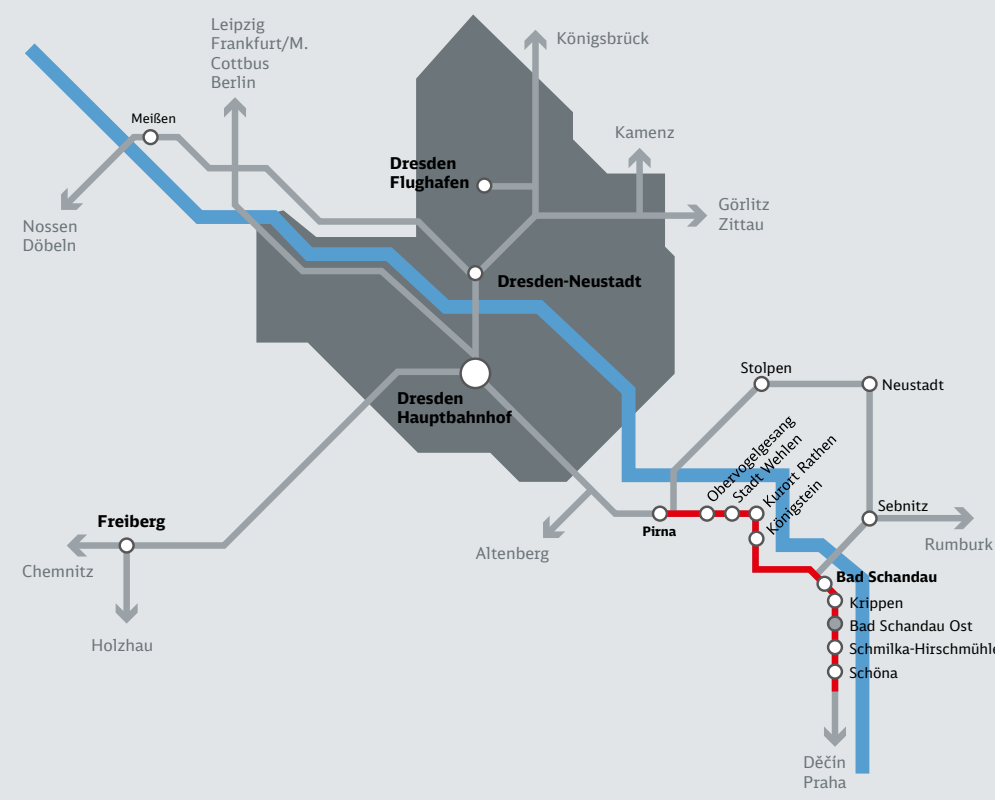
Während der Arbeiten sind trotz des Einsatzes moderner Arbeitsgeräte und Technologien Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub möglich.

Insbesondere während der Abriss- und anschließenden Bauarbeiten an den Grabenbrücken Telschgraben und Nauendorfer Bach können Beeinträchtigungen durch Lärm tagsüber und nachts leider nicht vermieden werden. Es wird versucht, die Lautstärke auf ein Minimum zu reduzieren. Wir bitten um Ihr Verständnis. Die betroffenen Anwohner werden rechtzeitig informiert.

Straßensperrungen im Bereich Telschgraben ab November 2016

Im Rahmen der Arbeiten an der Grabenbrücke Telschgraben (am Haltepunkt Stadt Wehlen) sind **Straßensperrungen notwendig**. Betroffen sind der Obervogelgesanger Weg, die Bahnhofstraße sowie der Bahnübergang, der beide Verkehrswege verbindet. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Aktuelle Anwohnerinformationen erhalten Sie auch im BauInfoPortal unter:
www.bauprojekte.deutschebahn.com/p/oberes-elbtal



Streckenabschnitt Pirna – Schöna/Bundesgrenze (DE/CZ)

Impressum

Herausgeber:
DB Netz AG
Regionalbereich Südost
Produktionsdurchführung Dresden
Schweizer Straße 3b
01069 Dresden
Tel.: 0351 4618200

Titelfoto:
Königstein
(Deutsche Bahn AG/Georg Wagner)

Weitere Fotos:
DB Netz AG/Steffen Burkhardt,
DB Netz AG/Ralf Krüger

Änderungen vorbehalten.
Einzelangaben ohne Gewähr.
Stand: Oktober 2016



Weitere Informationen zum Bauprojekt „Oberes Elbtal“ sowie Infomail zum Abonnieren:
www.bauprojekte.deutschebahn.com/p/oberes-elbtal



DB NETZE

Komplexe Arbeiten im Oberen Elbtal

Überblick über das Bauprojekt

Geplante Arbeiten

Auswirkungen der Bauarbeiten

Informationsmöglichkeiten

Die Basis der Zukunft. DB Netze.

Das Projekt im Überblick

Die Strecke zwischen Dresden und Schöna/Bundesgrenze (DE/CZ) wird neben dem Regional- und Fernverkehr auch vom nationalen und internationalen Güterverkehr genutzt. Im Bild: Bahnhof Bad Schandau



Die Bauarbeiten im Oberen Elbtal



Der Abschnitt zwischen Pirna und Schöna/Bundesgrenze (DE/CZ) im oberen Elbtal wird seit 2014 umfangreich modernisiert. Damit werden die technischen Voraussetzungen geschaffen, um auch zukünftig die Verfügbarkeit der Strecke zu gewährleisten. Die Arbeiten werden voraussichtlich 2023 abgeschlossen.

Die Strecke zwischen Dresden und Schöna/Bundesgrenze (DE/CZ) wird vom nationalen und internationalen Personen- und Güterverkehr stark genutzt. Die Verbindung durch das obere Elbtal ist täglich einer großen Beanspruchung ausgesetzt. Zudem haben die beiden Jahrhundertfluten 2002 und 2013 den Gleisen und Weichen im Elbtal erheblich zugesetzt. Um auch zukünftig die Verfügbarkeit der Strecke zu gewährleisten, wird sie seit 2014 modernisiert.

Der Fokus der Bauarbeiten liegt dabei auf dem Abschnitt zwischen Pirna und Schöna/Bundesgrenze (DE/CZ): Hier werden insgesamt ca. elf Kilometer Oberleitungsanlagen und 44 Kilometer Gleise erneuert. Zusätzlich werden entlang der Strecke zahlreiche Weichen, Durchlässe und drei Brücken neu gebaut bzw. erneuert.

Zwischen Schöna und der Bundesgrenze (DE/CZ) sowie im Bereich des zwischen dem Haltepunkt Krippen und dem Haltepunkt Schmilka-Hirschmühle liegenden Betriebsbahnhofs Bad Schandau Ost wird eine **Planumsschutzschicht** neu eingebaut. Diese dient als Lastverteiler und stabilisiert den Untergrund.

Im Bahnhof Bad Schandau Ost wird ein **Elektronisches Stellwerk (ESTW)** errichtet. Zugleich wird der vom Güterverkehr genutzte Bahnhof modernisiert.

Zahlen und Fakten zum Bauprojekt	
Streckenlänge der Modernisierung	33,1 km
zu erneuernde Oberleitung	ca. 11 km
zu erneuernde Gleise	44 km
einzubauende Planumsschutzschicht	13 km bzw. 18.000 m ²
zu bauende/zu erneuernde Weichen	33
zu bauende/zu erneuernde Brücken	3
zu bauendes ESTW	1
zu erneuernde Systemtrennstelle zwischen dem deutschen und tschechischen Bahnstromnetz	1
Instandhaltungsarbeiten	an zahlreichen Eisenbahnbrücken, Durchlässen und Stützmauern
Abschluss der Arbeiten	voraussichtlich 2023

Die Arbeiten zur Modernisierung des Abschnitts Pirna - Schöna/Bundesgrenze (DE/CZ) begannen 2014. Von November 2014 bis März 2015 sowie von November 2015 bis März 2016 wurden bereits die Oberleitung im Abschnitt zwischen Königstein und Bad Schandau erneuert sowie die angrenzende Stützmauer saniert. Darüber hinaus werden folgende Arbeiten durchgeführt:

November 2016

Bahnhof Kurort Rathen

- Erneuerung von einem Gleis und acht Weichen (Anlieferung mit speziellen Weichentransportwagen aus der Schweiz)

Grabenbrücken Telschgraben und Nauendorfer Bach

- kompletter Neubau der Grabenbrücke Telschgraben (am Haltepunkt Stadt Wehlen)
- Erneuerung der Grabenbrücke Nauendorfer Bach (zwischen Haltepunkt Stadt Wehlen und Haltepunkt Obervogelgesang) inkl. Einbau eines Geröllfangs

Bahnhof Bad Schandau

- Arbeiten an einer Nebenanlage für Baulogistik

November - Dezember 2017

Obervogelgesang - Kurort Rathen

- Erneuerung der Gleise
- Modernisierung von sechs Durchlässen
- Erneuerung von einem Gleis im Bahnhof Kurort Rathen

Februar - Mai 2018

Königstein - Bad Schandau

- Erneuerung der Gleise
- Instandhaltungsarbeiten an Eisenbahnüberführungen, Durchlässen und Stützwänden

Mai - Juni sowie September - Oktober 2018

Pirna - Obervogelgesang

- Erneuerung der Gleise
- Instandhaltungsarbeiten an Eisenbahnüberführungen, Durchlässen und Stützwänden

Juli - September 2018

Kurort Rathen - Königstein

- Erneuerung der Gleise
- Instandhaltungsarbeiten an Eisenbahnüberführungen, Durchlässen und Stützwänden

September - Dezember 2018

Schöna - Bundesgrenze (DE/CZ)

- Erneuerung der Oberleitungsanlagen
- Erneuerung der elektrischen Systemtrennstelle zwischen dem deutschen und tschechischen Bahnstromsystem
- Instandhaltungsarbeiten an Eisenbahnüberführungen, Durchlässen und Stützwänden

2019 - 2023

Bahnhof Pirna

- Erneuerung von neun Weichen

Bahnhof Bad Schandau Ost

- Bau des Elektronischen Stellwerks (ESTW) Bad Schandau Ost zur Regelung des Schienenverkehrs zwischen Schöna und Bad Schandau
- Umbau des vom Güterverkehr genutzten Bahnhofs Bad Schandau Ost (u. a. Gleiserneuerung, Neubau von Weichen und Oberleitungsanlagen sowie Anpassung von Brücken, Durchlässen und Stützwänden)

Bad Schandau - Schöna

- Erneuerung der Oberleitungsanlagen und der Kabeltrasse

Schöna - Bundesgrenze (DE/CZ)

- Erneuerung der Gleise
- Instandhaltungsarbeiten an fünf Eisenbahnüberführungen und fünf Durchlässen
- erstmaliger Einbau einer Planumsschutzschicht unter den Gleisen zur Lastverteilung und Stabilisierung des Untergrunds

Hirschmühlenviadukt

- Neubau der sogenannten Fahrbahnwanne auf dem Hirschmühlenviadukt sowie im anschließenden Bereich der Stützmauer und der Brücke



Blick auf den Bahnhof Pirna: Dort werden 2019 neun Weichen erneuert.

Im Rahmen der Bauarbeiten werden im Oberen Elbtal mehrere Brücken instand gesetzt.

Die Gleise werden u. a. zwischen dem Kurort Rathen und Obervogelgesang erneuert.

Am Haltepunkt Stadt Wehlen wird die Grabenbrücke Telschgraben komplett neu gebaut.

Entlang des Streckenabschnitts werden auch Instandhaltungsarbeiten an Durchlässen durchgeführt.

Die Oberleitungsanlagen zwischen Schöna und Bad Schandau werden erneuert.

Auf dem Hirschmühlenviadukt bei Schmilka wird die sogenannte Fahrbahnwanne neu gebaut.

Zwischen Schöna und der Bundesgrenze (DE/CZ) wird erstmalig eine Planumsschutzschicht eingebaut.